©

Herzlich Willkommen zur Veranstaltung

Elektrofahrräder

Huppertz

Definition Pedelec

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

- **Pedal Electric Cycle**

Definition Elektrofahrrad

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Die für Elektrofahrräder verwendeten unterschiedlichen Bezeichnungen wie Pedelecs, SpeedPedelecs, Powerbikes oder E-Bikes (auch die sog. S-Klasse) sind bislang weder national noch international beschrieben und lassen daher nicht auf deren verkehrs-rechtliche Einstufung schließen.**

BMV
VkBl. 2012, 848

© Huppertz

Definition Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Als Pedelec werden die Räder bezeichnet, deren Elektroantrieb einen Pedalimpuls zur Motoraktivierung benötigen.**
- **Ein Pedelec fährt nicht allein mit Motorkraft. Es ist eine clevere, perfekt dosierte Kombination von Muskelenergie und elektrischer Energie. Die Trittkraft wird mit der Kraft aus einem kleinen aber leistungsstarken Elektromotor unterstützt.**
- **Motorunterstützung nur bei gleichzeitigem Einsatz von Muskelkraft.**

© Huppertz

Definition Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Fahrräder mit Trethilfe, die mit einem elektromotorischen Hilfsantrieb mit einer maximalen Nenndauerleistung von 0,25 kW ausgestattet sind, dessen Unterstützung sich mit zunehmender Fahrzeuggeschwindigkeit progressiv verringert und beim Erreichen einer Geschwindigkeit von 25 km/h oder früher, wenn der Fahrer im Treten einhält, unterbrochen wird.**

Art. 1 I lit. h
Rili 2002/24/EG

Definition E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Bei den als E-Bike bezeichneten Elektrofahrrädern ist zu unterscheiden:**
  - **E-Bike mit alleiniger (tretunabhängiger) Motorkraft**
  - **E-Bike mit tretabhängigem Motor**
  - **E-Bike mit tretabhängigem Motor und der Möglichkeit eines tretunabhängigem Motors („Daumengas bis 20 km/h“)**

© Huppertz

Statistik

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Fahrrad einschl. E-Bike Pedelec	4.610.000	4.440.000	3.890.000	3.910.000	4.100.000	3.970.000	3.800.000
E-Bike einschl. Pedelec	70.000	110.000	150.000	211.000	333.000	390.000	409.500
Anteil %	1,5	2,5	3,8	5,3	8,1	9,8	10,8

Zweirad-Industrie-Verband

© Huppertz

Statistik

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

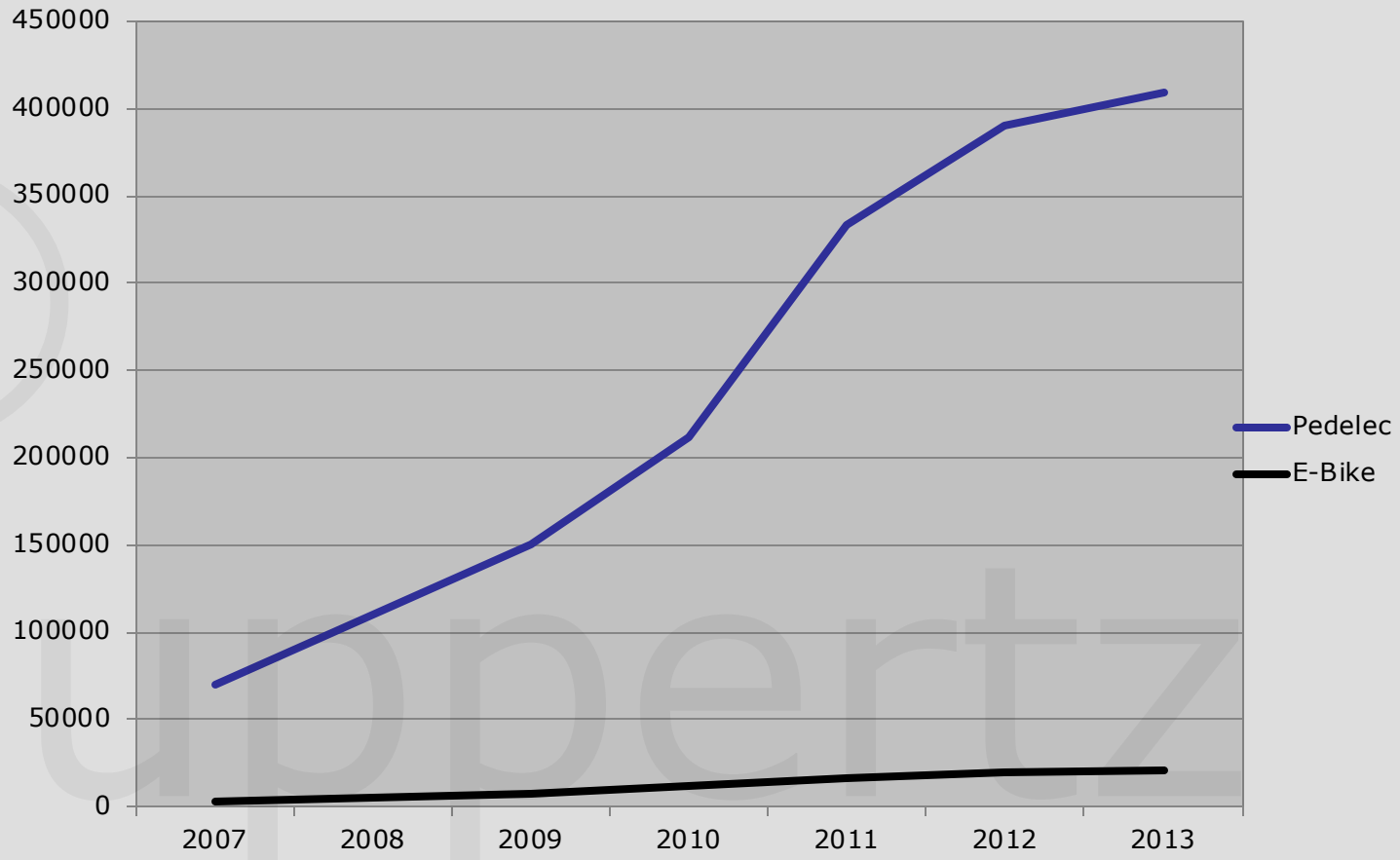
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
E-Bike	3.500	5.500	7.500	11.550	16.650	19.500	20.500
Pedelec	66.500	104.500	142.500	200.450	316.350	370.500	389.000

Zweirad-Industrie-Verband

© Huppertz

Statistik

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht



Zweirad-Industrie-Verband

© Hubertz

VU Statistik

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Empfehlung 50. VGT:**
  - **Die Beteiligung der Pedelecs an Verkehrsunfällen ist bei der Unfallaufnahme gesondert zu erfassen und wissenschaftlich auszuwerten.**
- **Realität?**

© Huppertz

VU Statistik 2013

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

	Baden-Württemberg	Nordrhein-Westfalen
VU gesamt	388	598
davon E-Bikes	35	27
davon Pedelecs	353	571
Verunglückte E-Bike Benutzer	29	25
davon getötet	0	0
davon schw erverletzt	9	10
davon leichtverletzt	18	15
Verunglückte Pedelec Benutzer	323	513
davon getötet	8	13
davon schw erverletzt	99	139
davon leichtverletzt	208	361

© Huppertz

VU Statistik 2013
Verursacherquote

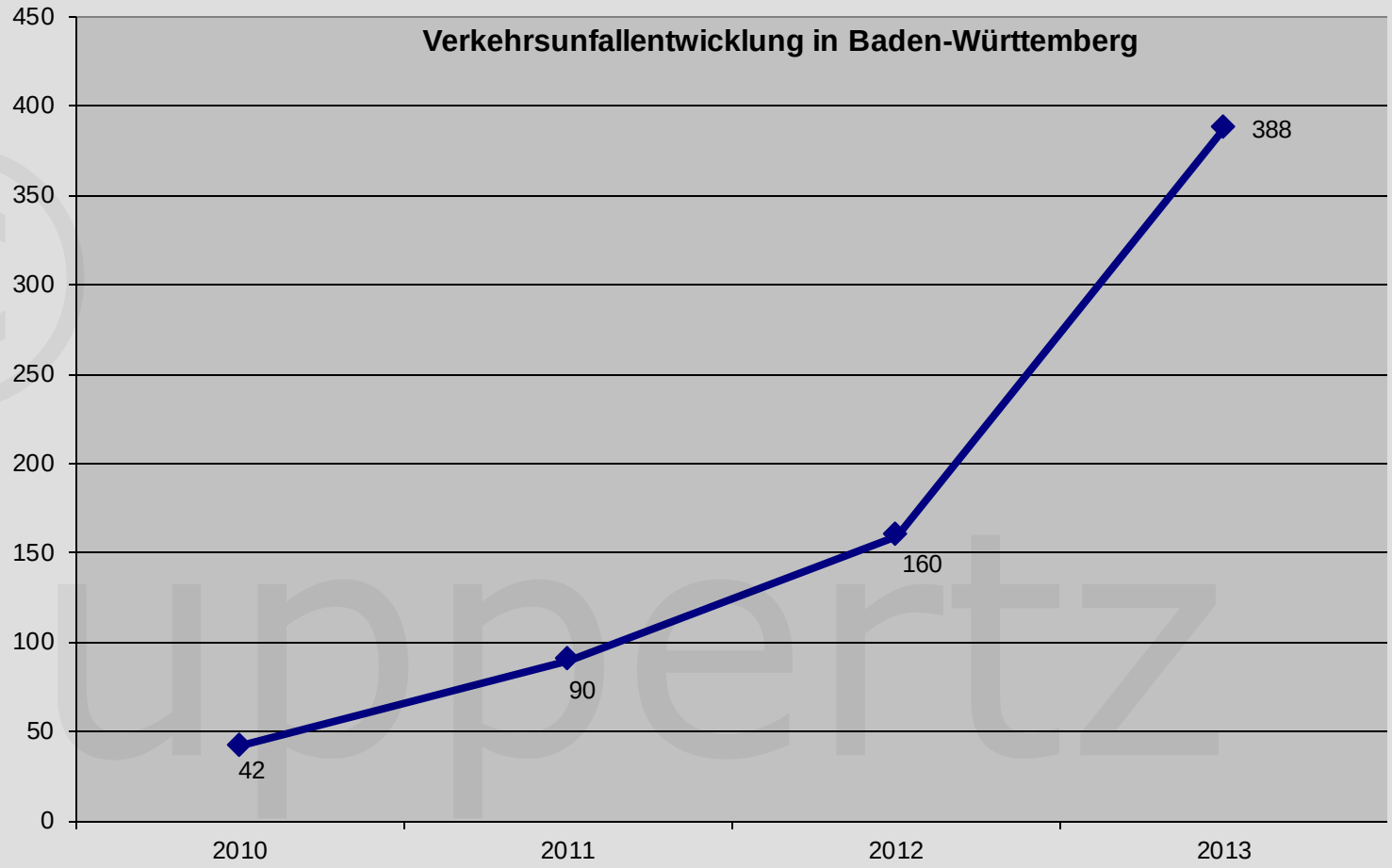
- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

	Nordrhein-Westfalen	Baden-Württemberg
VU gesamt	598	388
Davon durch E-Bikes verursacht	13	15
Davon durch Pedelecs verursacht	225	180
Verursacherquote E-Bikes/Pedelecs	39,8 Prozent	50,3 Prozent

© Huppertz

VU Statistik

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht



© Huppertz

VU Statistik

www.polizei-koeln.de

POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Ergänzender Erhebungsbogen VU mit Radfahrern

Version 2
Stand: 12.03.2013

Aktenzeichen:

Fahrradart: (MTB, Tourenrad, **Pedelec**, **E-Bike** etc.) | **Rahmen - Nr. überprüft?** ☐ **ja** ☐ **nein**

1. Angaben zur Unfallörtlichkeit

Radweg/Schutzstreifen vorhanden? ☐ **ja** ☐ **nein**

Benutzungspflicht durch Vz. angeordnet? ☐ **ja** ☐ **nein** **Vz.-Nr.:**

Radweg/Schutzstreifen mit .. ☐ **Einrichtungsverkehr** ☐ **Zweirichtungsverkehr**

Wurde der **Radweg/Schutzstreifen** tatsächlich **genutzt**? ☐ **ja** ☐ **nein**

Wurde der **Radweg/Schutzstreifen** .. ☐ **verkehrsgerecht** ☐ **verkehrswidrig** genutzt.

Sichtbehinderungen vorhanden? ☐ **ja** ☐ **nein**
(Hindernisse, parkende Pkw, Bäume, etc.)
-> **Welche**? / **genaue Örtlichkeit**:

Sonstige **Besonderheiten** an der Unfallstelle
(z.B. Gleisanlagen, Baustellenabsicherung, glatte Fahrbahnoberfläche, Steigung, Gefälle, unübersichtliche Kurven, etc.)

Einbahnstraße? ☐ **ja** ☐ **nein**

-> für Radfahrer in der **Gegenrichtung freigegeben**? ☐ **ja** ☐ **nein**

Fahrbewegung der Radfahrerin / des Radfahrers ..

☐ **verkehrsgerecht** ☐ **verkehrswidrig** ☐ mit dem Kfz-Fluss, also **in Richtung der Einbahnstraße**

2. Weitere Angaben zur Unfallursache

Radfahrer / andere Beteiligte
(z.B. mit Reifen in ein Gleisbett gefahren, Laub auf der Straße, etc.)

3. Helmverhalten

Helm getragen? ☐ **ja** ☐ **nein** ☐ **gesicherte** Erkenntnis ☐ **Zeugenaussage** ☐ **Aussage des UB**

4. Schutzkleidung getragen?

Kleidungsreflektoren vorhanden? ☐ **ja** ☐ **nein** **Leuchtbekleidung** vorhanden? ☐ **ja** ☐ **nein**

5. Überprüfung der Verkehrssicherheit des Fahrrades

Beleuchtung.. **vorhanden** ☐ **ja** ☐ **nein** **eingeschaltet** ☐ **ja** ☐ **nein** **defekt** ☐ **ja** ☐ **nein**

Reflektoren am Fahrrad vorhanden? ☐ **ja** ☐ **nein**

Funktionsüberprüfung ..

der **Bremsen** erfolgt? ☐ **ja** ☐ **nein** des **Lenkers** erfolgt? ☐ **ja** ☐ **nein**

der **Pedale** erfolgt? ☐ **ja** ☐ **nein** der **Klingel** erfolgt? ☐ **ja** ☐ **nein**

Nicht vorhanden .. ☐ **Bremsen** ☐ **Klingel** ☐ ..

ggf. Mängelbeschreibung
(Art der Mängel bzw. des verkehrsunsicheren Zustandes angeben)

6. „Wegeunfall" (freiwillige Angabe der/des UB)

Auf dem **Weg** von der / zur .. ☐ **Arbeit** ☐ **Schule/Uni/etc.** ☐ **sonstiger** ☐ **kein Wegeunfall**

Name, Amtsbezeichnung: ,

© Huppertz

Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

Kfz oder Fahrrad

Richtlinie 2002/24/EG
Kfz – Fahrrad
bbH
Zulassung
StVZO
Fahrerlaubnis
StVO
Strafrecht

- **Kfz**
  - **Jedes auf der Straße mit eigener Kraft verkehrende Fahrzeug mit Antriebsmotor.**
  - **Landfahrzeuge, die durch Maschinenkraft bewegt werden.**

- **Fahrrad**
  - **Fahrzeug mit wenigstens zwei Rädern, das *ausschließlich durch die Muskelkraft* auf ihm befindlicher Personen angetrieben**

Art. 1 lit. o) WÜ
§ 1 II StVG
§ 2 Nr. 1 FZV

Kfz oder Fahrrad

Richtlinie 2002/24/EG
Kfz – Fahrrad
bbH
Zulassung
StVZO
Fahrerlaubnis
StVO
Strafrecht

- **Kfz**
  - **Elektrofahrräder sind Kfz, denn die für Fahrräder maßgebliche rechtliche Qualität (= ausschließlicher Antrieb durch Muskelkraft) ist aufgegeben.**
  - **Elektrofahrräder sind Teil der Richtlinie über die Typgenehmigung für zweirädrige Kfz; sie sind lediglich den Fahrrädern gleich-gestellt.**

Art. 1 lit. h
Rili 2002/24/EG
§ 1 III StVG

Kfz oder Fahrrad

Richtlinie 2002/24/EG
Kfz – Fahrrad
bbH
Zulassung
StVZO
Fahrerlaubnis
StVO
Strafrecht

- Keine Kfz i.S.d. StVG sind Landfahrzeuge, die durch Muskelkraft fortbewegt werden und mit einem elektromotorischen Hilfsantrieb mit einer Nenndauerleistung von höchstens 0,25 kW ausgestattet sind.
- Das gilt auch dann, soweit sie zusätzlich über eine elektromotorische Anfahr- oder Schiebehilfe verfügen.
- Für diese Fahrzeuge sind die Vorschriften über Fahrräd

§ 1 III StVG

Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Die durch die Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit**
  - **ist die Geschwindigkeit, die von einem Kfz nach seiner vom Hersteller konstruktiv vorgegebenen Bauart oder infolge der Wirksamkeit zusätzlicher technischer Maßnahmen auf ebener Bahn bei bestimmungsgemäßer Benutzung nicht überschritten werden kann.**

§ 30a I StVZO

© Hupertz

Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- Bei Kfz, die unter die Rili 2002/24/EG fallen,
  - Kleinkrafträder
    - einschl. Leichtmofa, Mofa, FmH
  - Leichtkrafträder
  - Krafträder

  ist zur Ermittlung der bbH die Rili 95/1/EG einschlägig.

- Danach ist die bbH die [illegible] durch Motorkraft erzielte Gesch[illegible]

§ 30a III StVZO

Huppertz

Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Bei Kfz, die nicht unter die Rili 2002/24/EG fallen,**
  - **Pedelec ≤ 25 km/h**

  ist § 30a I StVZO einschlägig:

- **Danach ist die bbH die Geschwindigkeit, die mittels Motorkraft *und* Tretunterstützung erzielt wird.**
  - **Pedelec, auch mit Anfahrhilfe, gelten aber ohnehin al**

§ 1 III StVG

Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

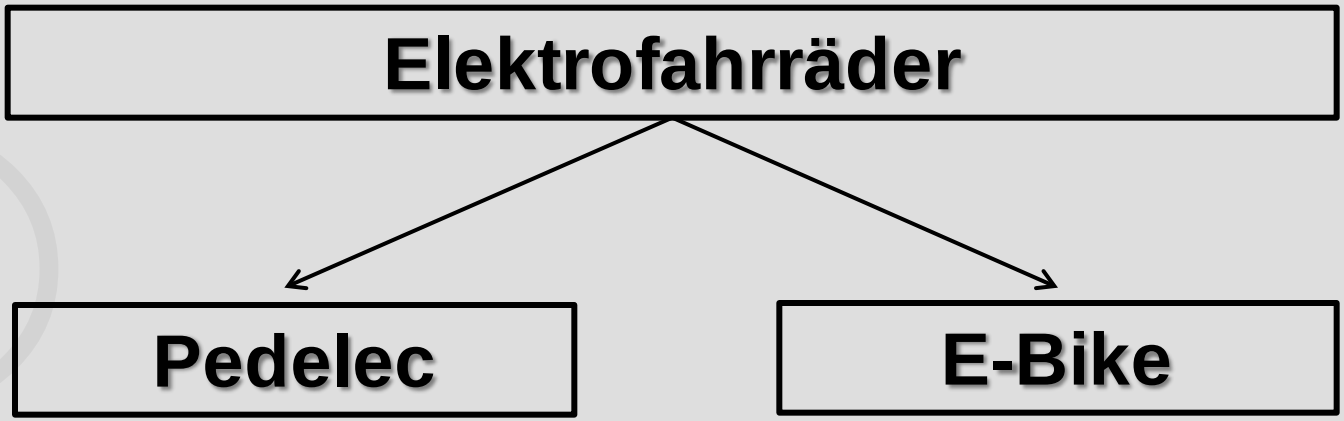
Strafrecht

- **Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, dass bei Pedelecs die bbH als die Geschwindigkeit anzusehen ist, bei deren Erreichen die Unterstützung des elektromotorischen Hilfsantriebs unterbrochen wird.**
- **Die Tatsache, dass die Leistung des Antriebsmotors mit zunehmender Fahrgeschwindigkeit abnimmt, ist für die Einstufung dieser Fahrzeuge als Kleinkraftrad (Mofa) nicht relevant.**

Mitteilung BMV BT-Drucks. 17/9110 vom 26.03.2012

Pedelec vs. E-Bike

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht



© Huppertz

Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

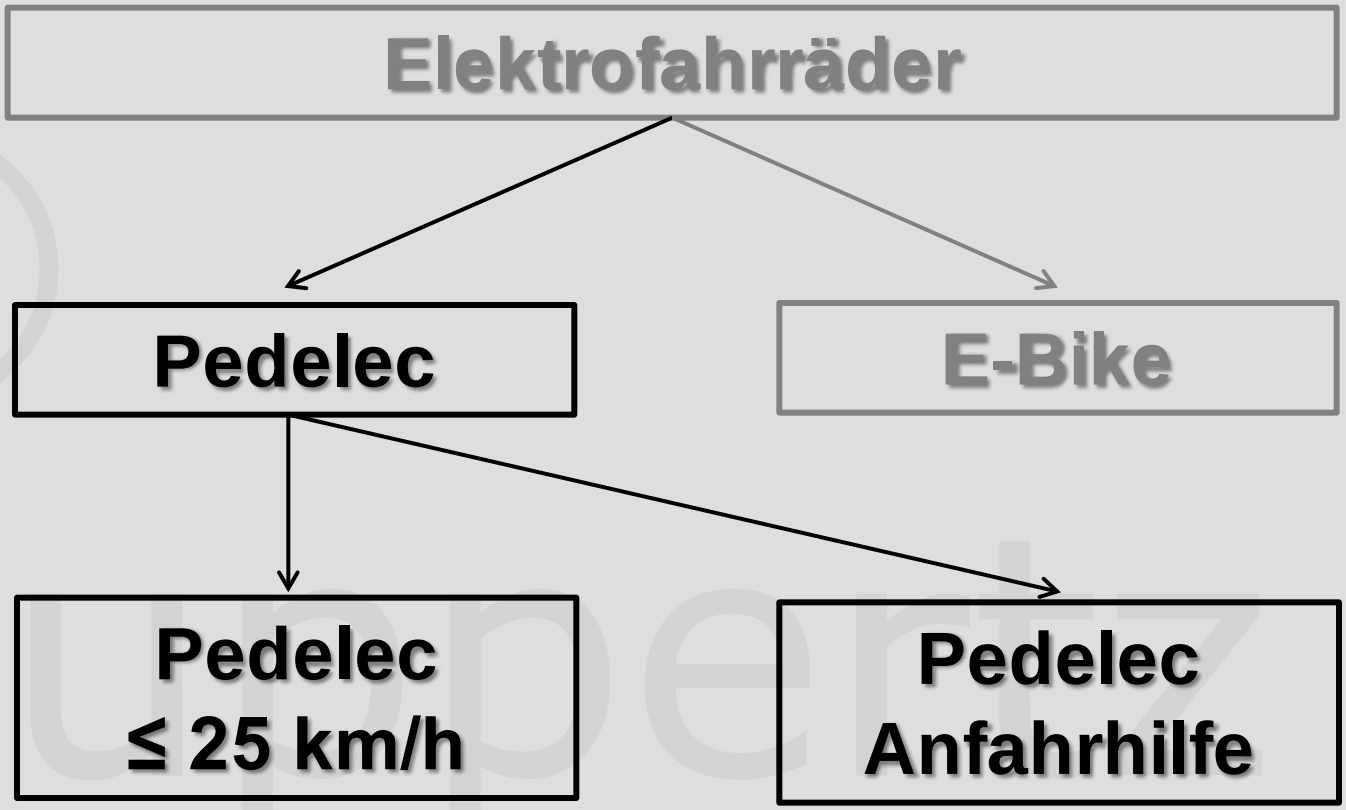
Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht



Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Aufgrund der Ausnahme i.S.d. Rili und des § 1 III StVG werden Pedelec und Pedelec mit Anfahrhilfe den Fahrrädern gleichgestellt:**
  - **Zulassungsfrei**
  - **Betriebserlaubnisfrei**
  - **Kennzeichenfrei**
  - **Versicherungsfrei**
  - **Steuerfrei**

© Huppertz

Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Aufgrund der Ausnahme i.S.d. Rili und des § 1 III StVG werden Pedelec und Pedelec mit Anfahrhilfe den Fahrrädern gleichgestellt:**
  - **Fahrradausrüstung**
  - **§§ 63 ff.**

© Huppertz

Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Lichttechnische Einrichtungen**
  - **Fahrräder müssen für den Betrieb des Scheinwerfers und der Schlussleuchte mit einer Lichtmaschine, deren Nennleistung mindestens 3 W und deren Nennspannung 6 V beträgt oder einer Batterie mit einer Nennspannung von 6 V (Batterie - Dauerbeleuchtung) oder einem wiederaufladbaren Energiespeicher als Energiequelle ausgerüstet sein.**
  - **Die lichttechnischen Einrichtungen müssen vorschriftsmäßig [illegible] fest angebracht sowie ständig bet[illegible]**

§ 67 StVZO
48. ÄndVO
vom 26.07.2013

© Hupertz

Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Aufgrund der Ausnahme i.S.d. Rili und des § 1 III StVG werden Pedelec und Pedelec mit Anfahrhilfe den Fahrrädern gleichgestellt:**
  - **Fahrerlaubnisfrei**
  - **Keine Mofa-Prüfbescheinigung**
  - **Kein Mindestalter**

§ 4 I Nr. 1 FeV
§ 5 FeV
§ 10 III FeV

© Huppertz

Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Aufgrund der Ausnahme i.S.d. Rili und des § 1 III StVG werden Pedelec und Pedelec mit Anfahrhilfe den Fahrrädern gleichgestellt:**
  - **Radwegbenutzung**
  - **Keine Helmpflicht**
  - **Personenbeförderung**

© Huppertz

Pedelec

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Aufgrund der Ausnahme i.S.d. Rili und des § 1 III StVG werden Pedelec und Pedelec mit Anfahrhilfe den Fahrrädern gleichgestellt:**
  - **1,6 ‰ BAK**

© Huppertz

E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

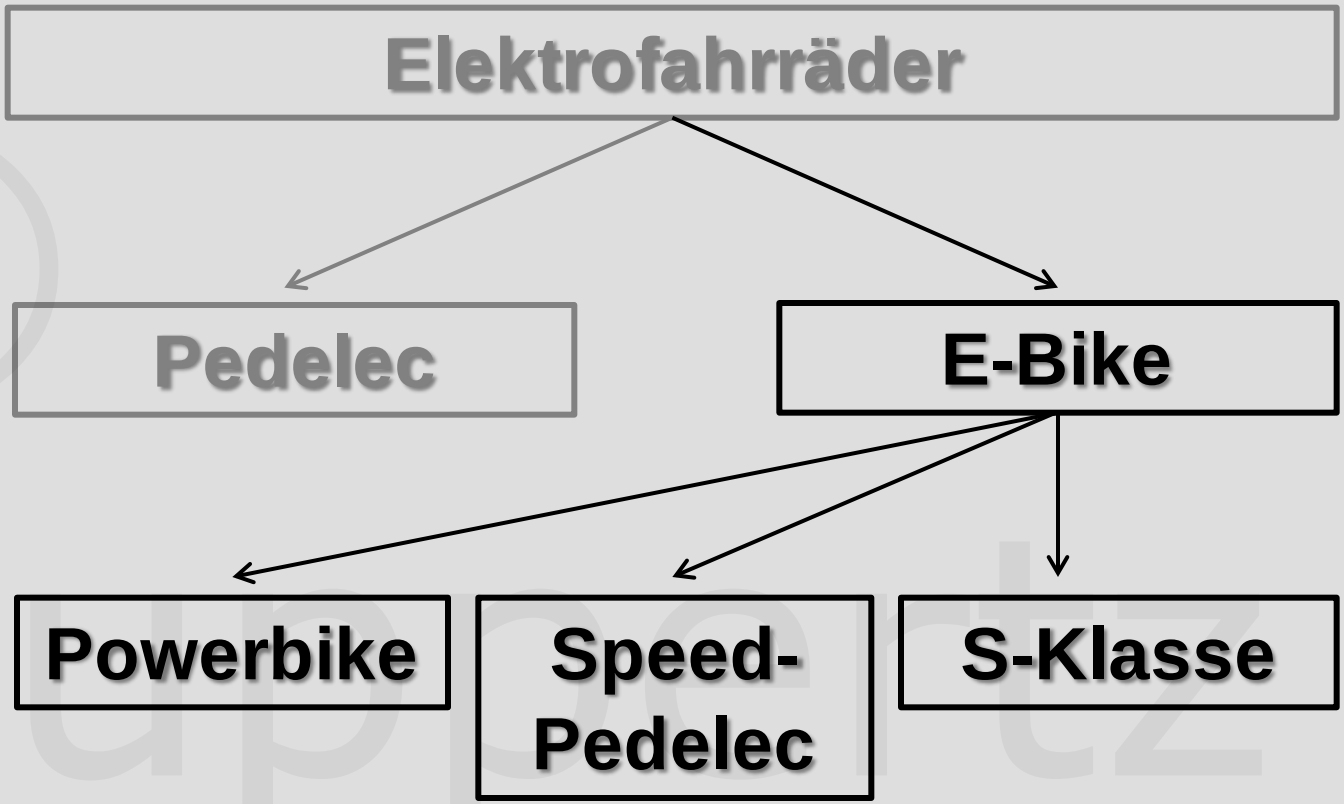
Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht



E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

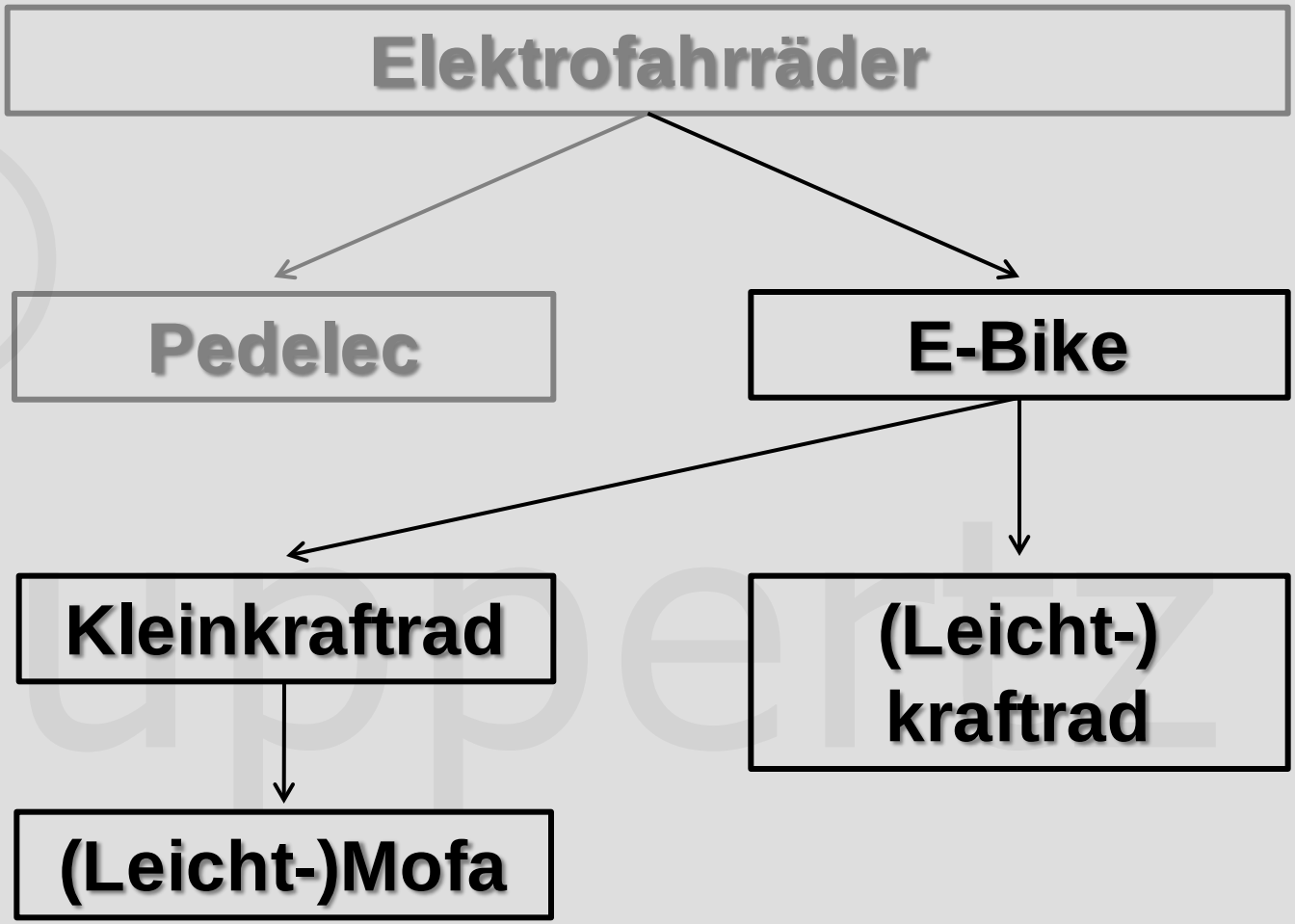
Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht



E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Die Ausnahme i.S.d. Rili kommt nicht zur Anwendung. E-Bikes sind Kfz. Die bbH ist die rein durch Motorkraft erzielte Geschwindigkeit (§ 30a III StVZO)**
  - **Zulassungsfrei**
  - **Betriebserlaubnispflicht**
  - **(Versicherungs-)Kennzeichen**

© Huppertz

E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Die Ausnahme i.S.d. Rili kommt nicht zur Anwendung. E-Bikes sind Kfz. Die bbH ist die rein durch Motorkraft erzielte Geschwindigkeit (§ 30a III StVZO)**
  - **§§ 30 ff.**

© Huppertz

E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Die Ausnahme i.S.d. Rili kommt nicht zur Anwendung. E-Bikes sind Kfz. Die bbH ist die rein durch Motorkraft erzielte Geschwindigkeit (§ 30a III StVZO)**
  - **Mofa-Prüfbescheinigung**
  - **Klasse AM**
  - **Klasse A**

© Huppertz

E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- **Die Ausnahme i.S.d. Rili kommt nicht zur Anwendung. E-Bikes sind Kfz. Die bbH ist die rein durch Motorkraft erzielte Geschwindigkeit (§ 30a III StVZO)**
  - **Fahrbahnbenutzung**
  - **ggf. Autobahnbenutzung**

© Huppertz

E-Bike

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

- Die Ausnahme i.S.d. Rili kommt nicht zur Anwendung. E-Bikes sind Kfz. Die bbH ist die rein durch Motorkraft erzielte Geschwindigkeit (§ 30a III StVZO)
  - 1,1 ‰ BAK

© Huppertz

Bilder

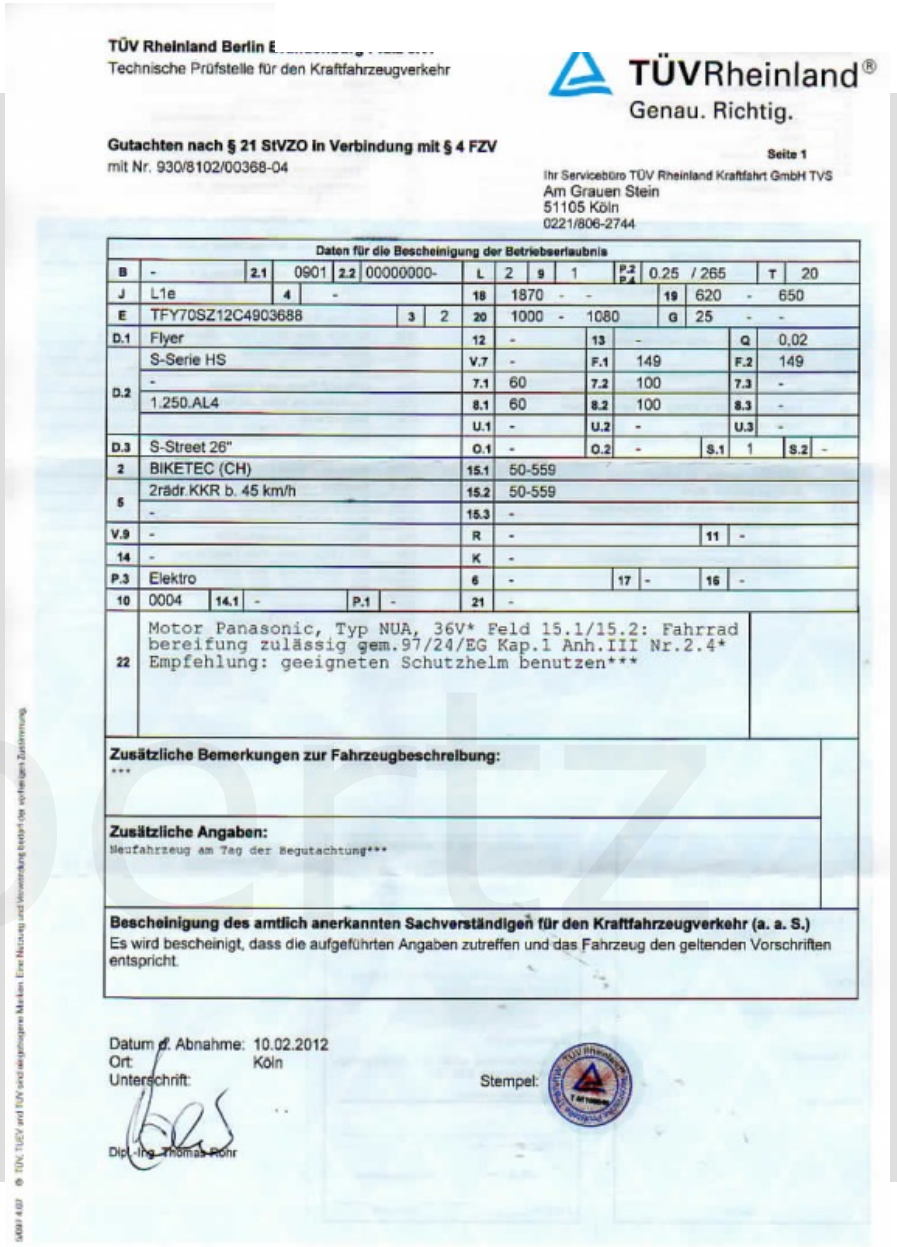
- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

Bilder

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

Bilder

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht



TÜV Rheinland Berlin E...
Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Gutachten nach § 21 StVZO in Verbindung mit § 4 FZV
mit Nr. 930/8102/00368-04

Seite 1

Ihr Servicebüro TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH TVS
Am Grauen Stein
51105 Köln
0221/806-2744

Daten für die Bescheinigung der Betriebserlaubnis

B	-	2.1	0901	2.2	00000000-	L	2	9	1	P.2 P.4	0.25	/ 265	T	20			
J	L1e	4	-			18	1870	-	-		19	620	-	650			
E	TFY70SZ12C4903688			3	2	20	1000	-	1080		G	25	-	-			
D.1	Flyer					12	-		13	-			Q	0,02			
D.2	S-Serie HS					V.7	-		F.1	149			F.2	149			
	-					7.1	60		7.2	100			7.3	-			
	1.250.AL4					8.1	60		8.2	100			8.3	-			
						U.1	-		U.2	-			U.3	-			
D.3	S-Street 26"					O.1	-		O.2	-		S.1	1	S.2	-		
2	BIKETEC (CH)					15.1	50-559										
5	2rädr.KKR b. 45 km/h					15.2	50-559										
	-					15.3	-										
V.9	-					R	-					11	-				
14	-					K	-										
P.3	Elektro					6	-		17	-		16	-				
10	0004	14.1	-	P.1	-	21	-										

22: Motor Panasonic, Typ NUA, 36V* Feld 15.1/15.2: Fahrrad bereifung zulässig gem.97/24/EG Kap.1 Anh.III Nr.2.4* Empfehlung: geeigneten Schutzhelm benutzen***

Zusätzliche Bemerkungen zur Fahrzeugbeschreibung:
***

Zusätzliche Angaben:
Neufahrzeug am Tag der Begutachtung***

Bescheinigung des amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr (a. a. S.)
Es wird bescheinigt, dass die aufgeführten Angaben zutreffen und das Fahrzeug den geltenden Vorschriften entspricht.

Datum d. Abnahme: 10.02.2012
Ort: Köln
Unterschrift:
Dipl.-Ing. Thomas Rohr

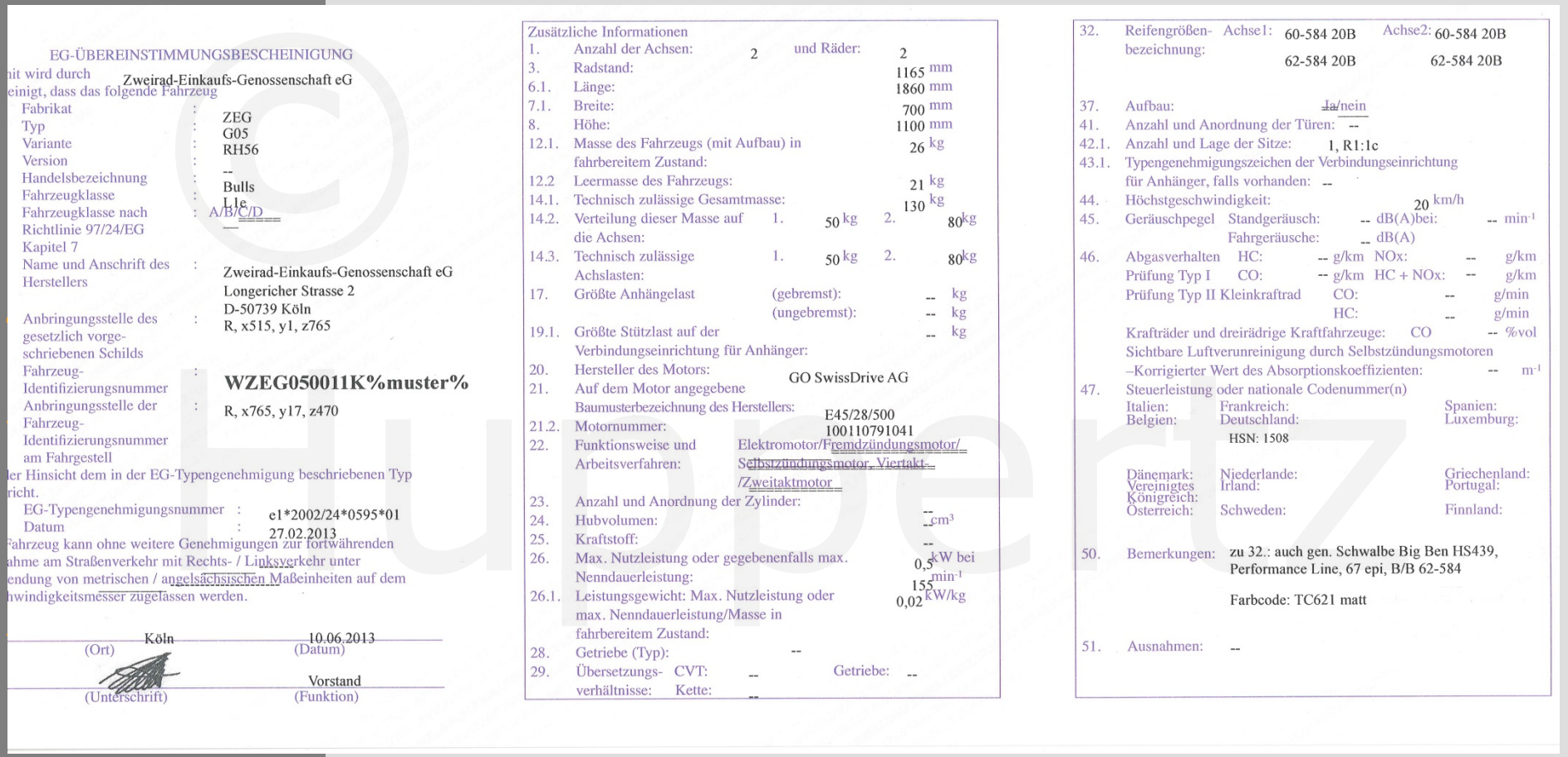
Stempel:

© Huppertz

Bilder

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

Bilder



EG-ÜBEREINSTIMMUNGSBESCHEINIGUNG

hit wird durch Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft eG
einigt, dass das folgende Fahrzeug

Fabrikat	:	ZEG
Typ	:	G05
Variante	:	RH56
Version	:	--
Handelsbezeichnung	:	Bulls
Fahrzeugklasse	:	L1e
Fahrzeugklasse nach Richtlinie 97/24/EG Kapitel 7	:	A/B/C/D
Name und Anschrift des Herstellers	:	Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft eG Longericher Strasse 2 D-50739 Köln
Anbringungsstelle des gesetzlich vorgeschriebenen Schilds	:	R, x515, y1, z765
Fahrzeug-Identifizierungsnummer	:	**WZEG050011K%muster%**
Anbringungsstelle der Fahrzeug-Identifizierungsnummer am Fahrgestell	:	R, x765, y17, z470

der Hinsicht dem in der EG-Typengenehmigung beschriebenen Typ
richt.

EG-Typengenehmigungsnummer	:	e1*2002/24*0595*01
Datum	:	27.02.2013

Fahrzeug kann ohne weitere Genehmigungen zur fortwährenden
ahme am Straßenverkehr mit Rechts- / Linksverkehr unter
endung von metrischen / angelsächsischen Maßeinheiten auf dem
hwindigkeitsmesser zugelassen werden.

Köln (Ort) — 10.06.2013 (Datum)

(Unterschrift) — Vorstand (Funktion)

Zusätzliche Informationen

1.	Anzahl der Achsen:	2	und Räder: 2
3.	Radstand:		1165 mm
6.1.	Länge:		1860 mm
7.1.	Breite:		700 mm
8.	Höhe:		1100 mm
12.1.	Masse des Fahrzeugs (mit Aufbau) in fahrbereitem Zustand:		26 kg
12.2	Leermasse des Fahrzeugs:		21 kg
14.1.	Technisch zulässige Gesamtmasse:		130 kg
14.2.	Verteilung dieser Masse auf die Achsen:	1. 50 kg	2. 80 kg
14.3.	Technisch zulässige Achslasten:	1. 50 kg	2. 80 kg
17.	Größte Anhängelast	(gebremst):	-- kg
		(ungebremst):	-- kg
19.1.	Größte Stützlast auf der Verbindungseinrichtung für Anhänger:		-- kg
20.	Hersteller des Motors:	GO SwissDrive AG	
21.	Auf dem Motor angegebene Baumusterbezeichnung des Herstellers:	E45/28/500	
21.2.	Motornummer:	100110791041	
22.	Funktionsweise und Arbeitsverfahren:	Elektromotor/~~Fremdzündungsmotor/~~ ~~Selbstzündungsmotor~~, ~~Viertakt-~~ /~~Zweitaktmotor~~	
23.	Anzahl und Anordnung der Zylinder:	--	
24.	Hubvolumen:	--	cm³
25.	Kraftstoff:	--	
26.	Max. Nutzleistung oder gegebenenfalls max. Nenndauerleistung:	0,5	kW bei min⁻¹
26.1.	Leistungsgewicht: Max. Nutzleistung oder max. Nenndauerleistung/Masse in fahrbereitem Zustand:	155 0,02	kW/kg
28.	Getriebe (Typ):	--	
29.	Übersetzungsverhältnisse: CVT:	--	Getriebe: --
	Kette:	--	

32.	Reifengrößenbezeichnung:	Achse1: 60-584 20B 62-584 20B	Achse2: 60-584 20B 62-584 20B
37.	Aufbau:	~~Ja~~/nein	
41.	Anzahl und Anordnung der Türen:	--	
42.1.	Anzahl und Lage der Sitze:	1, R1:1c	
43.1.	Typengenehmigungszeichen der Verbindungseinrichtung für Anhänger, falls vorhanden:	--	
44.	Höchstgeschwindigkeit:	20 km/h	
45.	Geräuschpegel	Standgeräusch: -- dB(A)	bei: -- min⁻¹
		Fahrgeräusche: -- dB(A)	
46.	Abgasverhalten	HC: -- g/km	NOx: -- g/km
	Prüfung Typ I	CO: -- g/km	HC + NOx: -- g/km
	Prüfung Typ II Kleinkraftrad	CO: -- g/min	
		HC: -- g/min	
	Krafträder und dreirädrige Kraftfahrzeuge:	CO -- %vol	
	Sichtbare Luftverunreinigung durch Selbstzündungsmotoren –Korrigierter Wert des Absorptionskoeffizienten:	-- m⁻¹	
47.	Steuerleistung oder nationale Codenummer(n)		
	Italien:	Frankreich:	Spanien:
	Belgien:	Deutschland: HSN: 1508	Luxemburg:
	Dänemark:	Niederlande:	Griechenland:
	Vereinigtes Königreich:	Irland:	Portugal:
	Österreich:	Schweden:	Finnland:
50.	Bemerkungen:	zu 32.: auch gen. Schwalbe Big Ben HS439, Performance Line, 67 epi, B/B 62-584 Farbcode: TC621 matt	
51.	Ausnahmen:	--	

© Huppertz

Bilder

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

Mit freundlicher Genehmigung der Fa. eRockit GmbH

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

Anfragekriterien ZEVIS-Anfrage x y

Anlass:	2 - Überwachung des Straßenverkehrs
Phonetik Name:	N
Exakte Suche:	N
Auskunftsumfang:	nur die aktuelle Zulassung

Zulassungsabschnitt

Beginn:	17.01.2013 05:07	Ende:	-
Grund:	Versicherungswechsel		

Halter (juristische Person)

Name	ErockIT GmbH		
Straße	Boxberger Str. 3		
Wohnort	12681 Berlin	Staat	D

Kennzeichendaten

Kennzeichen	B HH 639	Kennzeichenart	amtliches Kennzeichen
Kennzeichen zugeteilt am	03.08.2011 13:47		
Zuständiger Landkreis	"11000" aus Katalog "bugem5st"		

Fahrzeuggrunddaten

FIN	W09S802249BE39002	Prüfziffer FIN	0
Fahrzeugklasse	2rädr.KR o. BW > 45 km/h	Aufbau	Leichtkraftrad
Hersteller	ErockIT	Schlüssel	1318
Marke	ErockIT		
Handelsbezeichnung	-		
Typ	PROTO 4.2.1	Schlüssel	000
Variante/Version		Schlüssel	00000
Farbe			
Erstzulassung	30.03.2010	Anzahl der Vorhalter	1

Erweiterte Fahrzeugdaten

Nat.-Schadstoffklasse		EG - Schadstoffklasse	
Kraftstoff	Elektro	Kombinierter Co2Wert	
Höchstgeschwindigk	75 km/h	Nennleistung	10 kW (2740 U/min)

bbH 75 km/h

V_{max} 75 km/h

Bilder

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht

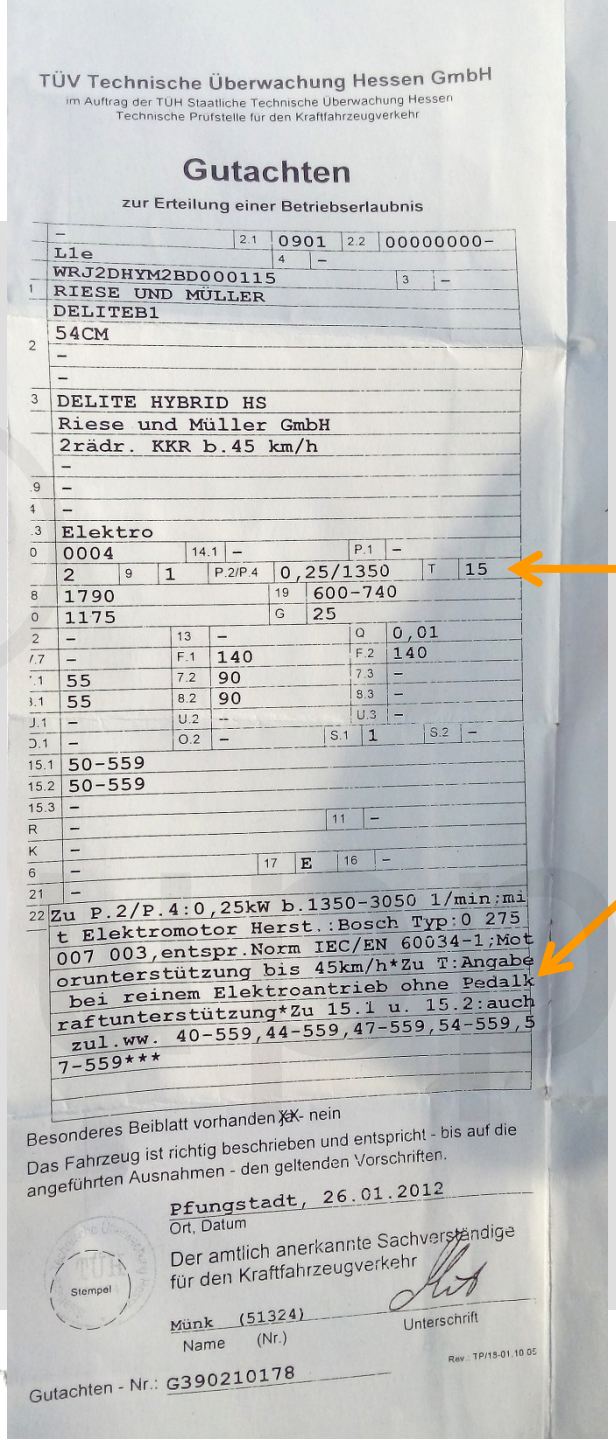
Bilder

- Das Dutybike erreicht eine bbH von
  - tretunabhängig: 32 km/h
  - tretabhängig: 55 km/h

- Mittlerweile gibt es das Dutybike bereits mit einer bbH von
  - tretunabhängig: 55 km/h
  - Leistung 2 kW

PVT 6/2012, 305
PVT 3/2013, 35

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht



TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH
im Auftrag der TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen
Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr

Gutachten

zur Erteilung einer Betriebserlaubnis

	–	2.1	0901	2.2	00000000-		
	L1e	4	–				
1	WRJ2DHYM2BD000115			3	–		
	RIESE UND MÜLLER						
	DELITEB1						
2	54CM						
	–						
	–						
3	DELITE HYBRID HS						
	Riese und Müller GmbH						
	2rädr. KKR b.45 km/h						
	–						
9	–						
4	–						
.3	Elektro						
0	0004	14.1	–		P.1	–	
	2	9	1	P.2/P.4	0,25/1350	T	15
8	1790			19	600-740		
0	1175			G	25		
2	–	13	–		Q	0,01	
/.7	–	F.1	140		F.2	140	
.1	55	7.2	90		7.3	–	
3.1	55	8.2	90		9.3	–	
J.1	–	U.2	--		U.3	–	
D.1	–	O.2	–	S.1	1	S.2	–
15.1	50-559						
15.2	50-559						
15.3	–						
R	–			11	–		
K	–						
6	–			17	E	16	–
21	–						

22 Zu P.2/P.4:0,25kW b.1350-3050 1/min:mit Elektromotor Herst.:Bosch Typ:0 275 007 003,entspr.Norm IEC/EN 60034-1;Motorunterstützung bis 45km/h*Zu T:Angabe bei reinem Elektroantrieb ohne Pedalkraftunterstützung*Zu 15.1 u. 15.2:auch zul.ww. 40-559,44-559,47-559,54-559,57-559***

Besonderes Beiblatt vorhanden ~~XX~~ - nein

Das Fahrzeug ist richtig beschrieben und entspricht - bis auf die angeführten Ausnahmen - den geltenden Vorschriften.

Pfungstadt, 26.01.2012
Ort, Datum

Stempel

Der amtlich anerkannte Sachverständige für den Kraftfahrzeugverkehr

Münk (51324)
Name (Nr.)

Unterschrift

Rev.: TP/13-01.10.05

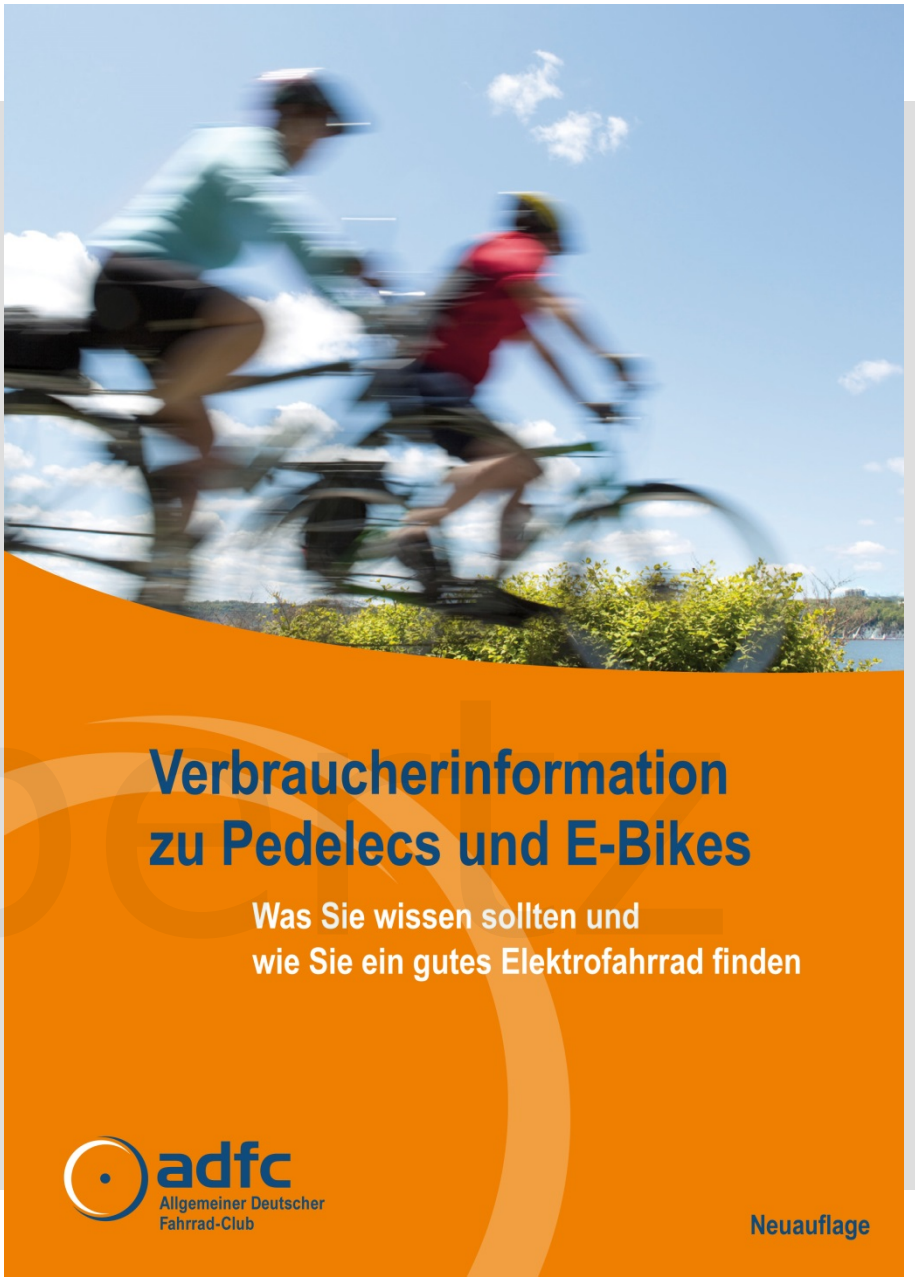
Gutachten - Nr.: G390210178

bbH 15 km/h

V_{max} 45 km/h

Literatur

- Richtlinie 2002/24/EG
- Kfz – Fahrrad
- bbH
- Zulassung
- StVZO
- Fahrerlaubnis
- StVO
- Strafrecht



© Huppertz

Literatur

Richtlinie 2002/24/EG

Kfz – Fahrrad

bbH

Zulassung

StVZO

Fahrerlaubnis

StVO

Strafrecht

Huppertz/Kern, Elektrofahrräder, in: ZVS 2014, 44
Huppertz, Elektrofahrräder, in: DAR 8/2013, 488

Huppertz, Pedelec, Segway, Bierbike, in: NZV 1/2012, 23

Ternig, Elektrofahrrad – Kfz ja oder nein?, in: VD 2009, 147

Ternig, Segway und Elektrofahrrad, in: ZfS 2010, 2

Velen, Fahrräder mit Elektromotor, in: Hamburger Polizei Journal 1/2010, 6

Fehlau/Barzel, Das E-Bike, 2. Aufl. 2010

Grett/Neupert/Köstle, E-Bikes und Pedelecs, 2. Aufl. 2013

© Huppertz